

Ergebnisprotokoll Betriebsausschuss Betriebshof 14.11.2012, Nr. BABHR 2012/02

Öffentlich

-
1. **Besichtigung des fertiggestellten Lagerplatzes, der fertiggestellten Gärtnereianlagen und anderer Nutzungen in der Schubertstraße**
- Treffpunkt ist um 16 Uhr am Betriebshofgebäude in der Goethestraße

Beratungsergebnis: stattgefunden

-
2. **Vorstellung eines Bauhof-Teams (Gärtnerei)**
- **Aufgaben, Ausstattung, Anforderung**
- **Mündlicher Bericht**

Beratungsergebnis: stattgefunden

-
3. **Umsetzung räumliche Integrierung Gärtnerei**
- **Bildbericht**
- **Mündlicher Sachstandsbericht**

Beratungsergebnis: stattgefunden

-
4. **Übertrag Gärtnereigelände (Freifläche) am Parkhaus Rauenegg an die Stadt**
- **Vorberatung**
Vorlage: DS 2012/345

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Die Stadt übernimmt das im Plan näher beschriebene Grundstück (Freifläche) der ehemaligen Stadtgärtnerei beim Parkhaus Rauenegg mit Wirkung zum 31.12.2012 zum bilanzierten Buchwert (216.857,60 €).

-
2. Der Eigenbetrieb verwendet den Verkaufserlös im gleichen Betrag zur Sondertilgung des städtischen Gesellschafterdarlehens. Die Übertragung ist damit für die Stadt (Vermögenshaushalt 2.7711/1010) außerplanmäßig finanziert und für den Eigenbetrieb Bilanz- und Ergebnisneutral.
-

5. Jahresabschluss 2011

5.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung - Vorberatung Vorlage: DS 2012/368

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Jahresabschluss 2011 des Betriebshofs der Stadt Ravensburg wird für das Wirtschaftsjahr 2011 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme:	6.926.624,97 €
Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	5.552.174,95 €
- das Umlaufvermögen	1.372.701,69 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	1.748,33 €
Davon entfallen auf der Passivseite auf	
-das Eigenkapital (neg.)	- -307.442,72 €
Jahresüberschuss aus 2010	+ 122.817,47 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	+ 102.817,47 €
Jahresüberschuss aus 2011	+ 11.786,00 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	+ 109.819,00 €
- die Rückstellungen (Summe)	500.837,63 €
- die Verbindlichkeiten	6.733.230,06 €
Jahresüberschuss:	+ 11.786,00 €
Summe der Erträge	7.174.361,07 €
Summe der Aufwendungen	7.162.575,07 €

2. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresüberschuss 2011 in Höhe von **11.786,00€** wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit den Gewinn- und Verlustzahlen der Vorjahre verrechnet:

Gewinne aus 2001, 2005, 2007-2008, 2010 in Höhe von:	437.500,91 €
Verluste aus 2002–2004, 2006, 2009 in Höhe von:	756.729,63 €
ergibt einen Verlustvortrag in Höhe von:	307.442,72 €

3. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2011 entlastet.

5.2. Bemessung des Betriebserfolgs 2011

- Vorberatung

Vorlage: DS 2012/342

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Betriebserfolg für den vorliegenden Jahresabschluss 2011 wird mit 80,0% in Abstimmung mit Hauptamt und Bürgermeisterin festgelegt, der Ausschüttungsbetrag beträgt demnach 58.855,46 €.
2. Die Auszahlung der erfolgsabhängigen Komponente für 2011 wird als Einmalzahlung Leistungsprämie an die Beschäftigten in dem Monat nach dem GR-Beschluss vorgenommen.

6. Bericht der Betriebsleitung 3. Quartal 2012

Vorlage: DS 2012/355

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Bericht der Betriebsleitung wird zur Kenntnis genommen.

7. Wirtschaftsplan 2013

- Vorberatung

Vorlage: DS 2012/347

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

Der Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebs Betriebshof wird festgesetzt:

1	Im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von je	7.140.000 €
	im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	445.000 €
2	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen 2013 für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von	0 €

3.	Mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
4.	Mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GO).	1.700.000 €

8. Gesamtbeschaffungsliste Fahrzeuge und Geräte 2013 für den Eigenbetrieb und die Ortsbauhöfe
Vorlage: DS 2012/343

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der **Ersatz-, bzw. Neubeschaffung** der Fahrzeuge und Geräte für den Betriebshof gemäß **Anlage** wird zugestimmt.
2. Die **Finanzierung** erfolgt über die im Vermögensplan des Betriebshofs bereitgestellten Mittel.
3. Der **Sperrvermerk** über die bereitgestellten Mittel auf dem jeweiligen Unterschnitt der Ortschaft 2.7717, 2.7718 2.7719 wird aufgehoben, vorbehaltlich der Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2013 im Gemeinderat am 10.12.2012.
4. Das bisherige **Verfahren** „Gesamtbeschaffungsliste“ wird beibehalten. Die aufgestellten Vergaberegularien (Dienstanweisung Beschaffungen) werden angewendet.

9. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
19.11.2012

gez. Claudia Rothenhäusler